

Rallye de Vienne

Sonntag, 2. September 2007, ab 11 Uhr

Das rollende Automuseum ist wieder zu Gast im Böhmisches Prater! Die „Rallye de Vienne“ hat sich nicht nur zu einer der größten Oldtimerveranstaltungen Österreichs entwickelt, sie präsentiert sich auch als „rollendes Museum“ mit geschichtsträchtigen Kulturgütern der Automobilzeit und repräsentiert neun Jahrzehnte automobiler Tradition und Historie. Von den Anfängen des Automobilbaus, über österreichische Produktionen, bis hin zum „Neuzeit“-Sportwagen reicht das Starterfeld, bei dem Marken wie Puch, Tatra, Steyr und BMW genauso vertreten sind wie die Edelmarken Ferrari, Rolls Royce, Bentley und Maserati.

Der Vormittag ist dem sportlichen Autofahren im Wienerwald gewidmet, der Nachmittag steht unter der Devise „sehen und gesehen werden“ in der Wiener Innenstadt.

Einen Attraktiver Zwischenstop mit toller Gastfreundschaft in gemütlichem Ambiente finden die Teilnehmer im Böhmisches Prater. Seit Beginn dieser Veranstaltung ist der Böhmisches Prater ein willkommener Zwischenstop. Das Ambiente, die Freundlichkeit und die kulinarischen Köstlichkeiten tragen zum Stimmungsbild der Veranstaltung bei. Es lohnt sich hinzukommen und zuzuschauen, hautnah erlebt man die wunderbaren Fahrzeuge, hat die Gelegenheit Fahrer und Beifahrer kennen zu lernen und entdeckt plötzlich mitten im 10. Bezirk ein hochwertiges Automobilmuseum. Viele Raritäten und Gustostückerl, Traumautos von Heute und Damals oder vielleicht sogar „Ihr“ Auto mit dem Sie gefahren sind, als Sie jünger waren, den Wagen Ihres Onkels. Gerade Oldtimer sind in der heutigen, oft stressreichen Zeit eine willkommene Brücke zur Nostalgie der „guten alten Zeit“, von der wir alle so gerne träumen. Träumen wir gemeinsam am 2. September 2007 ab ca. 11:00 Uhr im Böhmisches Prater!

www.motor-mythos.at



... 2006 im Böhmisches Prater



www.bestmoments.at



www.bestmoments.at



KAKTEENSCHAU am Sonntag, den 9. September 2007 von 10 bis 17 Uhr • Eintritt frei!



Initiator und Obmann des Vereins „Kakteenfreunde“ Mag. Thomas Hölzl. Zahlreiche Kakteenfreunde besuchten wieder die Kakteenschau am 7. Juni 2007.



Bei der Kakteenschau im September werden diesmal nicht nur zahlreiche Kakteenarten zu sehen sein. Es werden auch verschiedene Pflanzen vom Gartenbau Bruckmoser ausgestellt und zum Verkauf angeboten, wie z.B. die echten, von der Bundesversuchsanstalt „Königshof“ geprüften, bis -23°C winterharten Riesen-Hibiskusstauden. Ebenso gibt es die bis -24°C winterharten Seidenrosenbäume (*Albizia julibrissin clemensis*) in voller Blüte zu bestaunen. Beide Pflanzen stammen ursprünglich vom Norden der U.S.A. und Südkanada.

Auch winterharte Feigensträucher mit Früchten sind dabei und noch einige andere Pflanzen – alle aus eigener Erzeugung! Die Feigensträucher z.B. mit ihren süßen Früchten werden von Leopold Bruckmoser mit Stecklingen von sehr alten, im Freien wachsenden Sträuchern genommen, von denen Alter und Sorte mittlerweile unbekannt sind. Nebenbei werden noch weitere seltene Pflanzen ausgestellt wie etwa der Hibiscus coccineus, Baumdalie, der einjährige gelbe Hibiskus oder der Zitronenbaum.

Gartenbau Bruckmoser, Lagerhausstraße 48, 2432 Schwadorf, Tel.: 02230/2251



Riesenhibiskuspflanzen wie auf dem Foto zu sehen oder Seidenrosenbäume von Gartenbau Bruckmoser werden ebenfalls ausgestellt!